

## SEKTION 3 - Evaluation

► Dr. Melanie Brinkschulte / Dr. Svetlana Meißner (Georg-August-Universität Göttingen)

### ***Wie decken Studienanwärter\*innen individuelle Lernwege für sich auf? Erste Ergebnisse aus einer Begleitstudie zu Sprachlernberatungen an der Universität Göttingen***

Die Universität Göttingen bietet für Studienanwärter\*innen unterschiedlicher Herkunft begleitend zu studienvorbereitenden Deutschsprachkursen Sprachlernberatungen an. Diese Sprachlernberatungen zeichnen sich dadurch aus, dass sie Ressourcen der Lernenden aktivieren, indem sie auf Aspekte von Sprachlernbewusstheit, wie vorhandene Lernstrategien, oder auf Mehrsprachigkeit als Ressource zum Erlernen der Zielsprache Deutsch zurückgreifen. Die Studienanwärter\*innen nehmen freiwillig an den Sprachlernberatungen teil, die von Studierenden angeboten werden, die zuvor eine Peer-Berater\*innen-Ausbildung absolviert haben. Derzeit werden die Sprachlernberatungen mit den vier thematischen Schwerpunkten Aussprache, Hör-/Seh-Verstehen, Schreiben und Lernstrategien angeboten. Dieses Angebot der Sprachlernberatung erfreut sich in den Niveaustufen B1-C1 (GER) großer Beliebtheit, obwohl die Lernenden es zusätzlich zu einem Intensivsprachkurs absolvieren, der sie auf Prüfungen zur Hochschulzugangsberechtigung (DSH, TestDaF) vorbereitet.

In der Begleitstudie, die in einem *Mixed-Methods-Design* angelegt ist, werden Audioaufnahmen, Beratungsprotokolle sowie Evaluationsbefragungen inhaltsanalytisch ausgewertet, um in einem ersten induktiven Schritt zu dokumentieren, welche Themen in den Sprachlernberatungen für die Lernenden eine zentrale Bedeutung haben. In einem zweiten Analyseschritt wird rekonstruiert, wie die Lernenden individuelle Lernwege entdecken und für sich wirksam werden lassen. Durch quantifizierende Auswertungen werden Rückschlüsse auf Wirksamkeiten gezogen, die aus einem Stichprobenvergleich von Proband\*innen mit und ohne Sprachlernberatungserfahrung stammen. Das Ziel der Studie besteht darin herauszufinden, wie Lernende ihre Ressourcen aufdecken können und zu reflektierendem Lernen aktiviert werden. Der zweite Analysezugang fokussiert das Handeln der Sprachlernberater\*innen, um herauszufinden, inwiefern sie professionelle Beratungskompetenzen für den Umgang mit Studienanwärter\*innen unterschiedlicher Herkunft entwickeln.

Im Vortrag werden wir zuerst das Projekt in seinem Handlungszusammenhang der Studiovorbereitung sowie die Rahmenbedingungen der Evaluation vorstellen. Anschließend werden wir anhand erster Evaluationsergebnisse der Begleitstudie der Ratsuchenden aufzeigen, welchen Einfluss die Sprachlernberatungen auf die Entwicklung der Sprachlernbewusstheit und die Schulung von Selbstwahrnehmung nehmen.

Keywords: *Sprachlernbewusstheit, Mehrsprachigkeit, Ressourcen, Selbstwirksamkeit, Ratsuchende*